

kuliert. Das nimmt noch mal ein schlimmes Ende!" — Peinliches Schweigen, bis Scholz ganz ruhig sagt: „Ja, ja, den seh' ich noch mal Bilder malen!"

*Franz Meyerheim*  
*Zeichnung von Franz Skarbina*

★

Wenn auch ein so abfälliges Urteil über den realen Wert der Malerei gar häufig zutreffen mag, so gab es doch auch Maler genug, die sehr viel Geld verdienten. Zu denen gehörte *Menzel*, der bei aller Freigebigkeit aber oft auch recht genau war.

Anläßlich seines 85. Geburtstages wurde in der Philharmonie ein großes *friderizianisches* Fest veranstaltet, zu dem man 50 „Lange Kerls“ eigens aus Potsdam kommen ließ, über die der kleine *Menzel* Parade abnahm. Bei diesem Fest wurden unter anderem frei nach Schiller die „Räuber“ aufgeführt, d. h. es war in einer Saalecke mit Kulissen und Attrappen eine wunderbare Räuberhöhle errichtet worden. Als Räuber ausgestaffierte Künstler saßen um eine Krake Schnaps, den ein in Ostpreußen beheimateter Maler fachkundig bereitet hatte. Jeder, der diese Höhle betrat, mußte ein Glas von diesem Schnaps „genehmigen“. Der Landschaftsmaler und Bilderdoktor *Agthe*, der fast so bekannt ist wie sein Papagei *Aras*, führte den alten *Menzel* im Saal herum, und so kamen sie auch in diese Räuberhöhle. Natürlich mußte *Menzel* auch einen Schnaps „genehmigen“, doch er weigerte sich, nachdem er ihn beschnüffelt hatte. Darauf forderten die Räuber, daß er sich mit einer Lage Rotwein, drei Flaschen, aus der Höhle freikaufe. *Menzel* brummte vor sich hin: „Drei Flaschen Rotwein — hm — drei Mark — hm, hm — geben Sie mir einen Schnaps!“

★

Auch zwischen Maler und Modell bestand oft eine Art von Kameradschaft und Vertraulichkeit:

Der alte *Parbs*, eines der bekanntesten alten Berliner Malermodelle, unter anderem auch Leibmodell des alten *Menzel*, lebte mit seiner Frau in kinderloser Ehe. Eines Tages stand er als Apostel bei dem berühmten Kirchenmaler Prof. D. h. c. *Pfannschmidt* Modell. *Pfannschmidt*, dessen Ehe mit 16

Kindern gesegnet war, fragte im Laufe

*Adolf Menzel*  
*Zeichnung von G. Theuerkauf*

